



SIKA AT WORK

2.000 QM DESIGNBODEN IN
TERRAZZO-OPTIK IM NEUBAU
DES RATHAUSES KIRCHHEIM VERLEGT

BUILDING TRUST



SCHWINDARMER SCHNELLZEMENTBINDER SikaScreed®-45 Terrazzo Binder

DAS RATHAUS IN KIRCHHEIM BEI MÜNCHEN PLATZTE BEREITS IN DEN 70ER-JAHREN AUS ALLEN NÄHTEN. Schon damals wurden aus Platzmangel Abteilungen aus dem Gebäude an der Münchner Straße ausgelagert. Heute ist die Gemeindeverwaltung auf fünf Standorte in den beiden Ortsteilen Kirchheim und Heimstetten verteilt. Mit dem Neubau am neuen Ortspark wird die Verwaltung an einem Standort gebündelt, inklusive dringend benötigter Besprechungs- und Tagungsräume sowie einem größeren Veranstaltungsraum. Aufgrund der Ästhetik sowie der Langlebigkeit hat sich der Bauherr für die Flure sowie einen Großteil der Besprechungsräume für einen Design-Estrich in Terrazzo-Optik entschieden. Auf den insgesamt 2.000 qm kam der SikaScreed®-45 Terrazzo Binder der Sika Deutschland GmbH zum Einsatz.



BAUTAFEL

OBJEKT

Rathaus Kirchheim

BAUZEITRAUM

Mai bis 4. Quartal 2024

BAUHERR

Gemeinde Kirchheim, Kirchheim

PLANER

Dürschinger Architekten & Partner mbB, Fürth

AUSFÜHRER

Singhammer Bodensysteme, Rimsting

PRODUKT

■ SikaScreed®-45 Terrazzo Binder



Bild 03

Die Mischung wird mit Schubkarren verteilt. Sie ist quasi selbstverlaufend und selbstverdichtend, was die Verarbeitung erheblich erleichtert.

Der Neubau des Rathauses in Kirchheim erhielt in den Fluren und ausgewählten Besprechungsräumen einen optisch ansprechenden Designboden in Terrazzo-Optik. Da dieser fugenarme Sicht-Estrich im 2-Schichtsystem verlegt wird, eignet er sich hervorragend als Heiz-Estrich in Verbindung mit einer Fußboden-Heizung. Für die Verlegung auf insgesamt 2.000 qm war der Design-Estrich-Spezialist, die Firma Singhammer Bodensysteme GmbH aus Rimsting, verantwortlich.

SIKA PRODUKT ÜBERZEUGTE BEI ERSTELLUNG DER MUSTERFLÄCHE

Der Qualitätsanspruch war hoch – nachdem eine erste Musterfläche den Bauherrn nicht überzeugen konnte, änderte Franz Singhammer von der Singhammer Bodensysteme GmbH die Versiegelung

und die Kornzusammensetzung („Betriebsgeheimnis!“) und legte eine zweite Musterfläche gemeinsam mit der Sika Anwendungstechnik an. Diesmal verwendete er den SikaScreed®-45 Terrazzo Binder als Bindemittel – und konnte punkten.

INDIVIDUELLE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DURCH OXIDPIGMENTE

Auf insgesamt fünf Etagen versieht Franz Singhammer mit insgesamt sechs Mann diverse Flure, Foyers und Besprechungsräume mit dem Terrazzo-Boden. Der Bodenaufbau auf der Betondecke besteht aus einer druckbelastbaren EPS-Wärmedämmung, der Fußbodenheizung und einem ternären Heiz-Estrich. Darauf wird dann der Design-Estrich im Verbund in einer Schichtdicke von 20 mm verbaut.

Um einen ausreichenden Haftverbund zwischen Heiz-Estrich und Designboden zu gewährleisten, muss der Heiz-Estrich geschliffen, mit Epoxidharz (Sikafloor-151) grundiert und anschließend mit reinem Quarzsand 0,3 – 0,9 mm im Überschuss abgesandet werden. Am Folgetag wird der Terrazzo auf dem jeweiligen Stockwerk im Zwangsmischer gemischt, ca. im Verhältnis 1:1,2 bis 1:1,6 Masseanteile, und mit Schubkarren verteilt. Bestandteile sind die Gesteinsmischung, der zementgebundene SikaScreed®-45 Terrazzo Binder, Wasser und Oxidpigmente für die Grundfarbe, in diesem Falle Schwarz. Da es sich bei dem SikaScreed®-45 Terrazzo Binder um ein (fast) weißes Bindemittel handelt, sind den Gestaltungsmöglichkeiten in puncto Farbgebung keine Grenzen gesetzt. <



Bild 04

Der Terrazzo-Mörtel wird im Zwangsmischer gemischt. Bestandteile sind die Gesteinsmischung, der ternäre SikaScreed®-45 Terrazzo Binder, Wasser und schwarze Oxidpigmente für die Grundfarbe.



Bild 05

Verteilt wird der Terrazzomörtel auf schmalere Flächen herkömmlich mit Richtscheiten.



Bild 06

Durch das Schleifen kommt die ästhetische Terrazzo-Optik zustande, die an ungeordnete Mosaik erinnert. Nach dem Schleifen wird die Fläche imprägniert und nach weiteren zwei Tagen ist der Boden nutzbar.



Bild 07

Durch die Beschaffenheit des Terrazzomörtels kann dieser auch ergonomisch im Stehen mit der Zahnrakel auf die entsprechende Schichtdicke verarbeitet werden.



Bild 08

Die Verdichtung des Materials erfolgt ergonomisch mit Schwabbelbrett.



Bild 09

Aufgrund der schnellen Aushärtung kann der Boden bereits nach 20 Stunden geschliffen werden.

BILDQUELLEN
01-09 Sika Deutschland GmbH
AUTOR
Sika Deutschland GmbH

> **ERGONOMISCHE VERARBEITUNG,
NAHEZU SELBSTVERLAUFEND,
SCHNELL SCHLEIFBAR**

Die Verteilung erfolgt in den engeren Fluren herkömmlich mit Richtscheiten, bei den größeren Flächen kann ergonomisch im Stehen mit Stiftrakel und Schwabbelbrett gearbeitet werden. „Der Schnellzement-Binder von Sika ist vorgefüllt, verläuft dadurch fast von selbst und härtet schnell aus“, bemerkt Franz Singhammer. „Der größte Vorteil für uns liegt darin, dass sich der SikaScreed®-45 Terrazzo Binder sehr gut verarbeiten lässt und man nicht zusätzlich nachverdichten muss, da das Produkt selbstverdichtend ist. Dies ist für uns eine große Zeitersparnis.“

SikaScreed®-45 Terrazzo Binder ist darüber hinaus extrem schwind- und spannungsarm (Schwindklasse SW1) und weist eine Festigkeit CT-C40-F6 bzw. CT-C50-F7 (abhängig vom Mischungsverhältnis) auf. Zudem verfügt der SikaScreed®-45 Terrazzo Binder über das exklusive Prüfungslabel EMICODE EC1^{PLUS} der GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.) für besonders emissionsarme Bauprodukte.

**SCHNELLE NUTZBARKEIT NACH
IMPRÄGNIERUNG**

Bereits nach 20 Stunden kann der Boden geschliffen werden, was einige Zeit in Anspruch nimmt. So kommt die typische Terrazzo-Optik zustande, die an ungeordnete Mosaik erinnert. Je nach Mischung entstehen so unterschiedliche Effekte und Farbspiele. Anschließend wird die Fläche imprägniert, und nach weiteren zwei Tagen ist der Boden voll nutzbar. „Das Sika-Produkt hat mich bei der Verarbeitung absolut überzeugt. Es kam bisher bei uns nicht zum Einsatz, aber es wird definitiv wiederverwendet“, fasst Franz Singhammer seine Erfahrungen mit dem SikaScreed®-45 Terrazzo Binder zusammen. <



SIKA ALL IN ONE

WELTWEITE SYSTEMLÖSUNGEN
FÜR BAU UND INDUSTRIE

Als Tochterunternehmen der global tätigen Sika AG, Baar/Schweiz, zählt die Sika Deutschland GmbH zu den weltweit führenden Anbietern von bauchemischen Produktsystemen und Dicht- und Klebstoffen für die industrielle Fertigung.

Es gelten unsere jeweils aktuellen Geschäftsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle lokale Produktdatenblatt zu konsultieren.

SIKA DEUTSCHLAND GMBH
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Tel. +49 711 8009 - 0
Fax +49 711 8009 - 1258
flooring_refurbishment@de.sika.com
www.sika.de/beton

BUILDING TRUST

